

## Handel mit Mode und Freizeitartikeln

# Lehrberuf Sportgerätefachkraft

## Berufsbild, Tätigkeitsprofil und Aufbau der Lehre

Die Ausbildung zur Sportgerätefachkraft ist seit August 2019 möglich. Die Ausbildung im Lehrberuf kann bis zum Ablauf des 31. August 2024 begonnen werden.

### Berufsbild

Sportgerätefachkräfte sind für die technischen Arbeiten rund um Sportgeräte aller Art und für Beratung von Kundinnen und Kunden und den Verkauf im Sportartikelfachhandel zuständig.

Sie montieren, warten und reparieren Sportgeräte, wie z. B. Schier, Fahrräder, Trainings- und Fitnessgeräte, Rollerskates.

Im Handel beraten Sportgerätefachkräfte Kundinnen und Kunden über Eigenschaften, Einsatzmöglichkeiten und die sichere Anwendung, aber auch die Pflege von Sportgeräten und verkaufen diese. Das Anpassen der Geräte an die Bedürfnisse und Wünsche der Kundinnen und Kunden gehört auch zu den Tätigkeiten.

Sportgerätefachkräfte sind in spezialisierten Fachgeschäften (z. B. Berg-, Wasser- oder Radsport) oder in Filialen von Sporteinzelhandelsketten mit breitem Sortiment tätig.

### Tätigkeitsprofil

Durch die Berufsausbildung im Lehrbetrieb und in der Berufsschule soll der im Lehrberuf Sportgerätefachkraft ausgebildete Lehrling befähigt werden, die nachfolgenden Tätigkeiten fachgerecht, selbständig und eigenverantwortlich ausführen zu können:

1. Zielgerichtete Kundenbedarfserhebung unter Berücksichtigung des Warensortiments,
2. Beraten von Kunden/innen über die Funktion und Anwendungsweise von Sportartikeln und Sportgeräten des Sommer- und Wintersports sowie In- und Outdoor,
3. Einstellen und Anpassen von Sportartikeln und Sportgeräten des Sommer- und Wintersports sowie In- und Outdoor an den/die Kunden/in unter Beachtung körperlicher Gegebenheiten des/der Kunden/in
4. Beraten von Kunden/innen über die Pflege und den Servicebedarf von Sportartikeln und Sportgeräten des Sommer- und Wintersports sowie In- und Outdoor und über die fachgerechte Verwendung von Pflegemitteln,
5. Mitwirken beim Gestalten und Darbieten des Warenangebotes im Shop, beim Betreuen des Internetauftrittes, beim Einsatz digitaler Medien sowie Beantworten von Kundenanfragen im Shop und online,
6. Suchen und Analysieren von Fehlern und Störungen an Sportgeräten des Sommer- und Wintersports sowie In- und Outdoor und Anbieten von Reparaturvarianten (Preiskalkulation),
7. Servicieren, Reparieren und Montieren von Sportartikeln und Sportgeräten des Sommer- und Wintersports sowie In- und Outdoor,
8. Überprüfen, Warten, Instandsetzen sowie Demontieren und Montieren von Sportartikeln und Sportgeräten des Sommer- und Wintersports sowie In- und Outdoor,
9. Ausrüsten oder Umrüsten von Sportgeräten mit Zubehör und Zusatzeinrichtungen oder Zusatzgeräten,

10. Beraten von Kunden/innen über Versicherungsmöglichkeiten für Sportartikel und Sportgeräte,
11. Anlegen von Service- und Materialdokumentationen über die Arbeitsabläufe auch unter Verwendung rechnergestützter Systeme,
12. Ausführen von Arbeiten unter Berücksichtigung der einschlägigen Sicherheits- und Umweltschutzvorschriften sowie von Normen und Qualitätsstandards.

## Weitere Infos

- [Info-Folder zum neuen Lehrberuf](#)
- [Infos für Ausbilder/Ausbilderinnen und Lehrlinge](#)
- [Berufs- und Brancheninfo: Sportgerätechkraft](#)

## Entwicklungs- und Karrieremöglichkeiten

Die WKO hat in Zusammenarbeit mit dem Bundesgremium des Handels mit Mode- und Freizeitartikeln einen individuellen Bildungspfad für [Beruf der Sportgerätechkraft](#) erstellt.

Dieser Bildungspfad stellt eine Karriereplan dar, der entsprechend den persönlichen Bedürfnissen angepasst werden kann.

## Sportgerätechkraft: Ausbildung an der Landesberufsschule Zell am See